

Einladung

**04.08. - 04.09.2022**

Ausstellungen

100 Jahre Saarländischer Künstlerbund

galerie, studio & studioblau

**Eröffnung: Mi., 03.08., 19.00 Uhr**

Begrüßung: Christiane Wien, Vorsitzende  
Dirk Rausch, Vorsitzender des Saarländischen Künstlerbundes  
Einführung: Dr. Andreas Bayer

Veranstaltungen

**29.08.** Ulrike Bail Lesung

Es gelten für Besuche im Saarländischen Künstlerhaus die jeweils aktuellen Hygieneregeln.



**Saarländisches  
Künstlerhaus  
Saarbrücken e.V.**



Archiv Saarländischer Künstlerbund, Gründungsmitglieder der „Vereinigung fortschrittlicher Künstler“, 1921

## 100 Jahre Saarländischer Künstlerbund

Im Jahr 1922 ging der Saarländische Künstlerbund aus der 1921 gegründeten „Vereinigung fortschrittlicher Künstler“ hervor und ist somit der älteste bestehende Verband von Künstlerinnen und Künstlern im Saarland und fester Bestandteil der regionalen Kunst- und Kulturszene – eine Institution im Land, die nun stolz ihren 100. Geburtstag feiern darf!

Bedeutende Künstlerinnen und Künstler wie August Clüsserath, Richard Eberle, Edgar Jené, Boris Kleint, Karl Kunz, Paul Schneider, Marga Lauer, Jolande Lischke-Pfister, Mia Münster, Lieselotte Netz-Paulik, Martha Traut und Fritz Zolhofer gehörten ihm an und prägten ihn.

Aus diesem Anlass wird eine Ausstellung in den Räumen des Saarländischen Künstlerhauses gezeigt, die sich mit der bewegten Geschichte des Verbunds beschäftigt. In dokumentarischer Form werden Aspekte der Historie des Künstlerbunds beleuchtet. In Interviews, die über „Hörstationen“ zugänglich gemacht werden, berichten ausgewählte Mitglieder über ihre Erfahrungen im Saarländischen Künstlerbund. Originale Kunstwerke von prägenden Mitgliedern sind in die Präsentation integriert, so dass sich eine Art Retrospektive über die Arbeit des Verbunds ergibt, ohne den Anspruch auf Vollständigkeit zu erheben.



Archiv Saarländischer Künstlerbund, Boris Kleint zugeschrieben



Foto ©: privat

## Ulrike Bail – „wie viele faden tief“ und „statt einer ankunft“

An diesem Abend wird die Schriftstellerin Ulrike Bail, die seit 2005 in Luxemburg lebt, aus ihren beiden zuletzt erschienenen Gedichtbänden lesen. In beiden geht es im weitesten Sinn um Vernetzungen, um verfehlte, mögliche, um Säume, Aufbrüche und Wege.

Inspiriert von der Kulturleistung des Nähens und der bildhaften, assoziationsreichen Sprache, die sie entwickelt hat, schrieb Ulrike Bail den Gedichtband „wie viele faden tief“. 2021 wurde der Band mit dem Prix Servais für das bedeutendste literarische Werk, das in Luxemburg im Vorjahr erschien, ausgezeichnet. Die Jury hob die große Originalität der Gedichte, die sinnliche Bildvielfalt und die Kühnheit der dichterischen Sprache hervor.

Der mit dem nationalen Literaturpreis ausgezeichnete Gedichtband „statt einer ankunft“ thematisiert Haltestellen des öffentlichen Nahverkehrs in der Stadt Luxemburg, unaufhörlich sich verändernde Orte, in die Alltag, Geschichte und Geschichten eingeschrieben sind. Am Ende der Lesung werden noch bislang unveröffentlichte Texte zu hören sein. Die Gedichtbände „statt einer ankunft“ und „wie viele faden tief“ sind im Conte Verlag, St. Ingbert 2020 und 2021 erschienen.

In Kooperation mit dem VS Saar.

Montag, 29.07., 20.00 Uhr



### Kontakt:

Saarländisches Künstlerhaus Saarbrücken e. V.  
Karlstr. 1, 66111 Saarbrücken  
Telefon +49 (0)681 37 24 85, [info@kuenstlerhaus-saar.de](mailto:info@kuenstlerhaus-saar.de)  
[www.kuenstlerhaus-saar.de](http://www.kuenstlerhaus-saar.de), [www.facebook.de/khsaar](https://www.facebook.de/khsaar)  
<https://www.instagram.com/saarlaendischeskuenstlerhaus/>

### Öffnungszeiten:

Ausstellungen: Di - So 10.00 - 18.00 Uhr. Der Eintritt ist frei.  
Büro: Di - Fr 10.00 - 18.00 Uhr.  
An Maria Himmelfahrt, Mo 15.08.2022, ist die Ausstellung geöffnet.

### Verein:

Kunst braucht eine Lobby, deshalb brauchen wir einen starken Verein. Stärken Sie das Saarländische Künstlerhaus mit Ihrer Fördermitgliedschaft!

Das Saarländische Künstlerhaus Saarbrücken e.V. wird institutionell gefördert durch das Saarland, Ministerium für Bildung und Kultur.



Saarländisches  
Künstlerhaus  
Saarbrücken e.V.



Abb ©: August Clüsserath, „Kopf“, (Ausschnitt)

